

RAHMENPROGRAMM UND VERMITTLUNG

Begleitende Ausstellungen

„The F*room“ – Pop-up Ausstellung von Studierenden der HAW Hamburg im Freiraum des MK&G, entwickelt im Seminar „Annoying, too loud, too messy“ von Lea Sievertsen und Heike Grebin

Ausstellung von im Rahmen des Kooperationsprojektes „Kunstpioniere“ entstandenen Arbeiten von Schüler*innen der Gymnasien Bondenwald und Kaiser-Friedrich-Ufer, begleitet von den Lehrerinnen Anna Brakutt und Silke Wißmann sowie der Künstlerin Clara Umbach

Ausstellung von Protestplakaten, die im Workshop „Poster, Power, Protest“ mit Anna Unterstab und Anne Meerpohl entstanden und am 8. März 2023 bei den Protesten am Internationalen Feministischen Kampftag getragen worden sind

„Wiki Women – Wissen gemeinsam ergänzen“ stellt 35 Gestalterinnen vor, deren Arbeiten in der Sammlung des MK&G bewahrt werden. In einem Edit-a-thon sind Wikipedia-Artikel angelegt, ausgebaut und mit Bildern angereichert worden. Teil II der Ausstellung stellt noch einmal 10 Gestalterinnen vor

Vorträge, Tischgespräche und Performance

Lecture-Performance des Guerrilla Girls Frida Kahlo

Tischgespräch „Ein Stück vom Kuchen – Ein kulinarisches Gespräch über feministische* Ausstellungspraktiken“ im Freiraum des MK&G, organisiert von Sarah Steffens und Carina Engelke

Tischgespräch „Feminismus sammeln/ feministisch sammeln“ im Freiraum des MK&G

Vortrag zu den Ausstellungen „The F*word“ und „Be with the Revolution“ an der American University Cairo, gehalten von Julia Meer

Vortrag bei der Tagung „Sichtbar werden – machen – sein“, Muthesius Kunsthochschule Kiel, gehalten von Julia Meer

Sechs Online-Vorträge in der Reihe „Designblicke“, in denen Neuzugänge zur Sammlung Grafik und Plakat vorgestellt werden. Im Mai und Juni 2023 haben gesprochen: Büro Klass, Nadine Chahine, Chris Campe, Golnar Katrahmani, Andrea Tinnes und Studio Laucke Siebein

Online-Vortrag „Berühmt und doch vergessen? Plakatkünstlerinnen um 1900“, gehalten von Christina Dembny (Kunstabibliothek Berlin)

Workshops

Workshop „Aestheticize ur Activism w/ The Guerrilla Girls“ mit dem Guerrilla Girl Frida Kahlo

Zwei „fe-mini-ism“-Zine-Workshops mit Lotte van den Hoogen

Protestplakat-Workshop „Poster, Power, Protest“ mit Anna Unterstab und Anne Meerpohl

Workshop „Feministin zu zine“ mit Büro Klass

Workshop „Design Basics am Beispiel der Guerrilla Girls“ mit Ina Hengstler (in Kollaboration mit der VHS Hamburg)

Publiziert in: Julia Meer, Tulga Beyerle (Hgg.): The F*word – Guerrilla Girls und feministisches Grafikdesign, Heidelberg: arthistoricum.net, 2024.
doi: <https://doi.org/10.11588/arthistoricum.1325>

Zwei Workshops „Guerrilla Girls!
Plakatgestaltung mit Monotypie“
mit Anni von Bergen (in Kollaboration
mit der VHS Hamburg)

Kooperationsveranstaltungen

„Dynamiken der Form: Warburg meets
MK&G“ in Zusammenarbeit mit dem
Aby Warburg Haus Hamburg

Edit-a-thon zur Ausstellung „Wiki Women –
Wissen gemeinsam ergänzen“ im
Freiraum des MK&G, in Kooperation mit
whowriteshistory und bildwechsel

„Design, Walk & Talk: A seat at
which table?“ in Kooperation mit
dem Design Zentrum Hamburg

Führungen

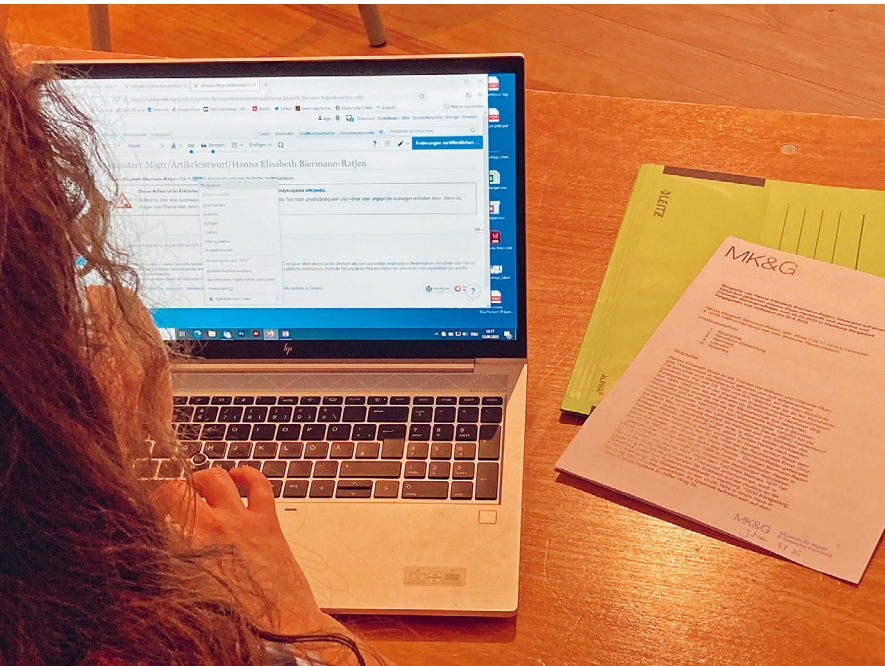
95 Führungen
6 Museumsgespräche
14 Kuratorinnenführungen
Zwei Online-Kuratorinnen-Führungen
in deutscher und englischer Sprache



Protestplakat-Workshop „Poster, Power, Protest“
mit Anna Unterstab und Anne Meerpohl



Workshop „Feministin zu zine“ mit Büro Klass



Edit-a-thon zur Ausstellung „Wiki Women – Wissen gemeinsam ergänzen“
im Freiraum des MK&G, in Kooperation mit whowriteshistory und bildwechsel



„Design, Walk & Talk: A seat at which table?“ in Kooperation mit dem Designzentrum Hamburg